

**Konferenz „Nachhaltiges Landmanagement“  
vom 17. bis 19. April 2013 in Berlin**

inter 3 GmbH  
Otto-Suhr-Allee 59  
10585 Berlin

Helke Wendt-Schwarzburg  
Wissenschaftskommunikation &  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 · 30 · 34 34 74 - 46  
Fax: +49 · 30 · 34 34 74 - 50  
wendt-schwarzburg@inter3.de

[www.inter3.de](http://www.inter3.de)

Projekt „RePro – Ressourcen vom Land“  
**Abstracts und Kurzbiografie der Referenten**

**Abstract: Von Landmanagern und Transaktionskosten**

*Dr. Susanne Schön, inter 3 und Özgür Yildiz, TU Berlin*

Der Aufbau von Re-Produktionsketten aus Sekundärressourcen lohnt sich für ländliche Regionen in mehrfacher Hinsicht: Sie können damit nachhaltige Infrastrukturangebote mit neuen sozialen und wirtschaftlichen Perspektiven für die Region verknüpfen. Voraussetzung ist allerdings, dass jemand die Initiative ergreift, die örtlichen Sekundärressourcen recherchiert und dann die verschiedenen Akteure, die für den Aufbau einer Re-Produktionskette notwendig sind, organisiert. Wer dieser Jemand sein kann, was er tun muss und wie die nicht unerheblichen Transaktionskosten beim Aufbau der Re-Produktionsketten in Grenzen gehalten werden können – darum dreht sich der Vortrag von Susanne Schön und Özgür Yildiz.

**Kurzbiografie Dr. Susanne Schön**

*inter 3 Institut für Ressourcenmanagement*

Dr. Susanne Schön, diplomierte Politikwissenschaftlerin und promovierte Soziologin, ist seit der Gründung 1999 geschäftsführende Gesellschafterin der inter 3 GmbH Institut für Ressourcenmanagement. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Innovationsforschung und Innovationsmanagement zu sektorübergreifenden Infrastrukturen. Derzeit ist sie u.a. Projektleiterin der Verbundprojekts „RePro – Ressourcen vom Land“. Seit April 2013 leitet sie zudem den Forschungsverbund „Wachstum | Widerstand | Wohlstand: Dimensionen regionaler Energieflächenpolitik“, der ebenfalls vom BMBF gefördert wird.

**Kurzbiografie Özgür Yildiz**

*Technische Universität Berlin*

Diplom-Kaufmann und Diplom-Volkswirt Özgür Yildiz hat an der TU Berlin Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre studiert. Nach Abschluss beider Studiengänge 2010 startete er seine wissenschaftliche Laufbahn als Mitarbeiter im Fachgebiet für Wirtschaftspolitik und Umweltökonomie der TU Berlin bei Prof. Dr. Georg Meran. Im BMBF-Forschungsprojekt "RePro-Ressourcen vom Land" verantwortete er die Analysen zur Finanzierung und betrieblichen Organisation der Re-Produktionsketten. Ab Mai 2013 stellt er sich einer neuen inhaltlichen Herausforderung und forscht gemeinsam mit Prof. Dr. Meran auf dem Gebiet der Verhaltensökonomie. Das neue Forschungsprojekt „InfraPass“ wird von der VolkswagenStiftung gefördert.

## **Abstract: Abwasser zwischen Wertschöpfung und Ressourcenschutz**

*Wolf Raber, inter 3, Kathrin Wichmann, TU Berlin*

Die Verwendung von aufbereitetem kommunalem Abwasser für die landwirtschaftliche Bewässerung hat das Potenzial Oberflächenwasserressourcen zu schonen, Kosten der Abwasserreinigung zu sparen und regionale Wertschöpfung im Sinne dezentraler Energieversorgung zu stimulieren. Dennoch bleibt die behördliche Genehmigung aufgrund von vermeintlich hohen Kosten und unkontrollierbaren Risiken für Mensch und Natur in vielen Regionen Deutschlands oft verwehrt. Am Beispiel der Gemeinde Uebigau-Wahrenbrück im südlichen Brandenburg stellen Wolf Raber und Kathrin Wichmann Rahmenbedingungen, Wertschöpfungspotenziale und Risiken des geplanten Energieparks Winkel vor, der mit gereinigtem Abwasser bewässert werden soll.

inter 3 GmbH  
Otto-Suhr-Allee 59  
10585 Berlin

Helke Wendt-Schwarzburg  
Wissenschaftskommunikation &  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 · 30 · 34 34 74 - 46  
Fax: +49 · 30 · 34 34 74 - 50  
wendt-schwarzburg@inter3.de

[www.inter3.de](http://www.inter3.de)

### **Kurzbiografie Wolf Raber**

*inter 3 Institut für Ressourcenmanagement*

Wolf Raber ist nach seinem Studium des Umweltingenieurwesens (Dipl.-Ing.) und internationalen Land und Wassermanagements (MSc.) in Projekten in Südafrika, Brasilien und Marokko tätig gewesen. Seit 2010 ist er bei inter 3 als Wissenschaftlicher Mitarbeiter für die Themengebiete Wassermanagement und landwirtschaftliche Nutzung von Abwasserressourcen zuständig.

### **Kurzbiografie Kathrin Wichmann**

*Technische Universität Berlin*

Kathrin Wichmann hat 2012 erfolgreich ihren Masterabschluss im Studiengang Environmental Planning an der TU Berlin gemacht. Im Anschluss an die Tätigkeit als studentische Mitarbeiterin am Fachgebiet Umweltprüfung und Umweltplanung übernahm sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin unter Leitung von Prof. Dr. Johann Köppel das Teilprojekt „Planerische Steuerung der Re-Produktionsketten“ im BMBF-Forschungsprojekt "RePro-Ressourcen vom Land".

**Abstract: Sekundärressourcen nachhaltig nutzen -  
Der RePro-Planer macht´s möglich**

*Andreas Claus, Bürgermeister Stadt Uebigau-Wahrenbrück und  
Helke Wendt-Schwarzburg, inter 3*

Welche „Werkzeuge“ benötigen Kommunen bei der nachhaltigen Nutzung ihrer ländlichen Ressourcen wie Grünschnitt, Holz, Klärschlamm, Abwasser oder Abwärme? Andreas Claus, Bürgermeister der Stadt Uebigau-Wahrenbrück in Brandenburg und Helke Wendt-Schwarzburg von inter 3 berichten über den Aufbau von Nahwärmenetzen in der Stadt und den geplanten Energiepark an der Teichkläranlage Winkel. Die Ergebnisse dieser und weiterer Projekte in der Bioenergieregion Wittenberg werden jetzt als RePro-Planer veröffentlicht. Er unterstützt als Anleitung ländlichen Gemeinden beim Aufbau von Wertschöpfungskreisläufen auf der Basis lokaler Sekundärressourcen. Der RePro-Planer begleitet Projektinitiatoren in vier Schritten von der Erstinformation bis zur Umsetzung mit Informationsbroschüren und Planungshilfen.

inter 3 GmbH  
Otto-Suhr-Allee 59  
10585 Berlin

Helke Wendt-Schwarzburg  
Wissenschafskommunikation &  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 · 30 · 34 34 74 - 46  
Fax: +49 · 30 · 34 34 74 - 50  
wendt-schwarzburg@inter3.de

[www.inter3.de](http://www.inter3.de)

**Kurzbiografie Andreas Claus**

*Bürgermeister Stadt Uebigau-Wahrenbrück*

Andreas Claus ist seit August 2003 Bürgermeister der Stadt Uebigau-Wahrenbrück in Brandenburg. Zuvor war der an der Pädagogischen Hochschule ausgebildete Diplom-Lehrer 13 Jahre Lehrer am Städtischen Gymnasium in Falkenberg. Der im Juni 2011 mit großer Mehrheit wiedergewählte parteilose Kommunalpolitiker hat sich auf die Fahnen geschrieben, die Herausforderungen für die Stadt durch Demografie-, Wirtschaftsstruktur- und Klimawandel aktiv zu gestalten. Neben der Erarbeitung und Umsetzung des städtischen Klimaschutzkonzepts verfolgt Andreas Claus den nachhaltigen Ausbau der regionalen Ressourcennutzung in vielen Projekten, u.a. seit April 2013 als regionaler Projektleiter im Verbundprojekt „Wachstum | Widerstand | Wohlstand: Dimensionen regionaler Energieflächenpolitik“, das vom Bundesforschungsministerium gefördert wird.

**Kurzbiografie Helke Wendt-Schwarzburg**

*inter 3 Institut für Ressourcenmanagement*

Helke Wendt-Schwarzburg arbeitet seit 2005 als Wissenschaftliche Mitarbeiterin im inter 3 Institut für Ressourcenmanagement. Die diplomierte Kommunikationswirtin und Sozialwissenschaftlerin verantwortet bei inter 3 den Bereich Wissenschafskommunikation & Öffentlichkeitsarbeit. Neben der Koordination für das Projekt „RePro – Ressourcen vom Land“ hat sie die zielgruppengerechte Aufbereitung der wissenschaftlichen Fachinformationen umgesetzt. Seit April ist sie in gleicher Funktion im Verbundprojekt „Wachstum | Widerstand | Wohlstand: Dimensionen regionaler Energieflächenpolitik“ tätig.